



PLANETARIUM^{HH}

Pressemitteilung

Hamburg, 25. März 2010

NDR-Hörspiel im Planetarium, Dienstag, 06.04.2010, 19:30 Uhr

„Der Malteser Falke“

von Dashiell Hammett

Das Hörspiel-Ereignis im Planetarium – einmal im Monat laden wir Sie zu einem akustischen Literaturereignis unter nächtlichem Sternenhimmel ein. Im April steht ein spannender Klassiker auf dem Programm: Dashiell Hammetts zynischer Privatdetektiv Sam Spade ermittelt in Sachen „Malteser Falke“. Das Planetarium sorgt mit ausgewählten Optiken für ein besonderes Hörerlebnis unter dem Sternenhimmel.

Sam Spade, ein von chronischen Geldsorgen geplagter Privatdetektiv aus San Francisco, sucht den Mörder seines Partners. Bald entdeckt er den Zusammenhang mit der Jagd auf den sogenannten Malteserfalken, eine wertvolle Statuette, hinter der eine Reihe von skrupellosen Gangstern her ist: der schwammige Caspar Gutman, der weiche Joel Cairo, der Strichjunge Wilmer und die attraktive Lügnerin Brigid O'Shaugnessy, der Spade natürlich auf den Leim geht. Da es zwischen den rivalisierenden Interessenten keine klare Front gibt, ist Spade ganz auf seinen Spürsinn, seine Zähigkeit und sein rasches Reaktionsvermögen angewiesen.

Samuel Dashiell Hammett wurde 1894 an der Ostküste Marylands geboren. Mit dreizehn brach er die Schule ab, schlug sich einige Zeit mit Aushilfstätigkeiten durch und arbeitete dann acht Jahre lang als Privatdetektiv. Nach dem Ersten Weltkrieg schrieb er Kriminalgeschichten. Zwischen 1929 und 1934 veröffentlichte Hammett fünf Kriminalromane ("Rote Ernte", "Der Fluch des Hauses Dain", "Der Malteser Falke", "Der gläserne Schlüssel", "Der dünne Mann"), die inzwischen als Klassiker gelten. Er starb 1961 in New York. Mit seiner realistischen, unsentimentalen Darstellung einer düsteren Welt, in der die Unterscheidung zwischen Guten und Bösen nicht mehr möglich ist, begründete Hammett eine eigenständige amerikanische Form des Detektivromans (hardboiled-school).

„Der Malteser Falke“

Nach dem gleichnamigen Roman von Dashiell Hammett

Zuständige Redakteurin: Susanne Hoffmann

Übersetzung aus dem Amerikanischen: Peter Naujack

Komposition: Gerd Bessler

Hörspielbearbeitung und Regie: Norbert Schaeffer

Länge: 51'10" (Teil 1) / 54'37" (Teil 2) (beide Teile an einem Abend)

Aufn.: SWF/hr/NDR 1996

Mitwirkende: Dieter Laser, Sascha Icks, Susana Fernandes-Genebra, Klaus Spürkel, Peter Dirschauer, Hansjürgen Gerth, Götz Argus, Gerd Andresen, Ellen Schulz, Jens Wawrczeck, Andreas Szerda, Matthias Brüggemann, Peter Fricke, Benjamin Reding, Sabine Niethammer

Planetarium Hamburg, Hindenburgstraße 1b, Stadtpark

Dienstag, 6. April 2010, 19.30 Uhr,

Eintritt: 8,- €, ermäßigt: 5,- €

Karten: 040 / 42886520, www.planetarium-hamburg.de

Pressekontakt:

Anja Michalke, Tel.: 040/428 86 52-66, presse@planetarium-hamburg.de

Benötigen Sie Pressekarten? Dann rufen Sie bitte an.